

Zertifikat

Mit dem erfolgreichen Abschluss erhalten die Teilnehmenden 15 ECTS Punkte und das Certificate of Advanced Studies der JWK-Akademie und der PH Heidelberg.

Die Seminarleitung

Anne Henriksen

Landesförderzentrum Sehen Schleswig

Frank Laemers

PH Heidelberg, Professional School

Katinka Probst

Sonnenberg Baar/Schweiz

Kirsten Wahren-Krüger

VBS AG Low Vision

Weitere Details wie das ausführliche Curriculum und die Auflistung der einzelnen Seminare sowie wichtige aktuelle Informationen finden Sie unter www.jwk-akademie.de

Anmeldungen, Anfragen etc. an:



Johann Wilhelm Klein-Akademie GmbH

Ohmstraße 7, 97076 Würzburg, Fon 0931.2092-2394

Fax 0931.2092-2390, E-Mail: info@jwk-akademie.de



Pädagogische Hochschule Heidelberg

Keplerstraße 87, D-69120 Heidelberg, Fon.: +49 6221 477 522

E-Mail: profschool@ph-heidelberg.de



Low Vision

in pädagogischen
Arbeitsfeldern

Berufsbegleitendes
Zertifikatsstudium (CAS)
für Personen, die mit Menschen
mit Sehbeeinträchtigungen
arbeiten



In Zusammenarbeit mit der
Professional School der PH Heidelberg

www.jwk-akademie.de
www.ph-heidelberg.de

Beschreibung

Im Umgang mit Menschen mit Beeinträchtigungen des Sehens ist es bedeutsam die Faktoren, die das Sehvermögen einer Person positiv beeinflussen, zu kennen und dies in der pädagogischen Praxis umzusetzen.

Der Begriff „Low Vision“ hat sich hierfür im pädagogischen Feld durchgesetzt. Dieser Begriff umfasst die Einschätzung des Sehvermögens, der individuellen Sehstrategien und der Nutzung des Sehens im Alltag, sowie Angebote zur Unterstützung und Förderung und zum bestmöglichen Gebrauch des Sehsinns. Dies kann direkte Interventionen, eine gezielte Umwelt- und Materialgestaltung, den Einsatz von optischen, elektronischen sowie nicht-optischen Hilfen und Hilfsmitteln, sowie auch psychosoziale Aspekte im Kontext der Sehbeeinträchtigung beinhalten.

Zielgruppe

Berufsgruppen, die mit Menschen mit einer Sehbeeinträchtigung arbeiten, und die über einen Hochschulabschluss bzw. eine vergleichbare Qualifikation verfügen.

Inhalte

Um den vielfältigen Herausforderungen in der Frühförderung, bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit mehrfachen Beeinträchtigungen, im Schulalter und im Seniorenalter gerecht zu werden, bietet diese Weiterbildung einen Ein- und Überblick in die relevanten Themenbereiche und vermittelt ein Grundlagewissen in den verschiedenen Bereichen von „Low Vision“.

Überblick über das Curriculum

- Funktionsweise des visuellen Systems
- Optische Grundlagen
- Erkrankungen des Auges und Auswirkungen auf das Sehvermögen
- Zerebral bedingte Sehbeeinträchtigungen im Kindes- und Jugendalter
- Einschätzung des funktionalen Sehvermögens
- Optische, elektronische, sowie nicht-optische Hilfsmittel
- Planung, Durchführung und Evaluation von Unterstützungs- und Interventionsmöglichkeiten im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter
- Besonderheiten bei erworbenen Sehbeeinträchtigungen im Jugend- Erwachsenen- und Seniorenalter
- Lösungsorientierte Beratung im Kontext von Low Vision

Zeitlicher Umfang und Ort

Die Weiterbildung umfasst eine Präsenzzeit von insgesamt 160 Stunden. Hinzu kommen Anteile an angeleitetem Selbststudium und durchzuführende Fallarbeiten im Umfang von 290 Stunden. Es wird von den Teilnehmenden erwartet, die Inhalte der Module auf die eigene Praxis zu übertragen sowie einzelne Themen im Selbststudium vorzubereiten bzw. zu vertiefen. Darüber hinaus werden die Teilnehmenden darin unterstützt, Fragestellungen ihrer eigenen beruflichen Praxis bezogen auf einen Low Vision-spezifischen Kontext zu bearbeiten und vorzustellen.

Die Veranstaltungen finden zum Teil in der Johann Wilhelm Klein-Akademie in Würzburg und in der Professional School in Heidelberg statt. Die weiteren Veranstaltungsorte werden rechtzeitig bekannt gegeben.